

Warener WOCHENBLATT



Zum Inhalt:

- ▶ Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 79
- ▶ Auslegung B-Plan Nr. 53
- ▶ Einwohnerinformation B-Plan Nr. 79
- ▶ Haushaltssatzung

STADT WAREN (MÜRITZ) & HEILBAD

Jahrgang 25

Sonnabend, den 04. Juni 2016

Nummer 11

Traditionelle
Bootstaupe auf der
15. Müritz Sail

BELINDA



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Waren (Müritz) mit Ortsteilen



Müritz Sail 2016 - vielen Dank für die Unterstützung

Nach einer Müritz Sail voller Wetterkapriolen meinte es Petrus mit der 15. Auflage sehr gut.

Bei Sonnenschein und leichter Brise fanden Veranstalter und Besucher die besten Bedingungen für ein erlebnisreiches Event vor. Alle geplanten Programm- und Höhepunkte konnten zur Begeisterung der Gäste störungsfrei umgesetzt werden. Dieses Event blieb sich als Familienfest treu und erlebte durchweg gutgelaunte Besucherströme, die sich bei einem ausgesprochen abwechslungsreichen Programm vergnügten. Die Medienpartnerschaft von NDR 1-Radio MV und dem Nordmagazin als unverzichtbare Multiplikatoren sorgte erneut für die überregionale Tragweite dieses maritimen Großereignisses. Ein herzliches Dankeschön den Bewohnern der Stadt Waren (Müritz) und des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, die an der Vorbereitung und Durchführung der Müritz Sail beteiligt waren. Nur mit Ihrer Unterstützung war es uns möglich, dieses Event zeit- und qualitätsgerecht zu realisieren. Für die Unterstützung im Jahre 2016 danken wir dem WSA Lauenburg Abt. Waren der Wasserschutzpolizeiinspektion Waren, dem Polizeihauptrevier Waren, der Bundespolizei Stralsund und der Bundespolizei See Warnemünde. Besonders hervorheben möchten wir das Engagement der nachfolgend genannten Sponsoren, die durch Geld bzw. Sachleistungen die Grundlage für die Gestaltung dieses Events gelegt haben.

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren:

Stadt Waren (Müritz), Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, NDR 1 Radio MV und das Nordmagazin Schwerin, Müritz Sparkasse, Lübzer Brauerei, WOGWA, Stadtwerke Waren GmbH, Warener Wohnungsgenossenschaft e.G., Remondis Mecklenburg Möllenhagen, Autohaus Brinkmann GmbH, Kuhnle-Tours GmbH, Weiße Flotte Müritz GmbH, Müritz Catering Riccardo Musolf, Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., Marina Im Jaich, Mecklenburger Backstuben GmbH, Meyer Getränke GmbH - Parchim, Opel Autohaus Schlingmann GmbH, Gaststätte Pier 13, Müritz Online, EAS Elektro-Anschluss Service GmbH Rostock in Kritzmow, Cassens Baustoffe GmbH & Co. KG, Mecklenburger Metallguss, Fischerei Müritz-Plau GmbH, TyreXpert Reifen + Autoservice, Müritz Milch GmbH, Warener Schifffahrtsgesellschaft mbH, Asmus Augenoptik, A+G Gerüstbau GmbH, Müritz Marina, Hotel „Kleines Meer“, Müritzeum, Tokon GmbH & Co.KG, Klemmer - Verlag, Fahrradverleih & Pannenservice Mario + Petra Kuntzsch, Dat Fischhus Malchow, Gasthof „Wirtshaus zur Eibe“ Jabel

Wir planen die 16. Müritz Sail im Zeitraum vom 25. - 28. Mai 2017 durchzuführen.

Wolfgang Steder, Tournet Management (0170 3647676)
Jörg Bludau, Ralf Schulz Kongress- & Veranstaltungs Service GmbH (0172 3800272)



Kontrastreiche Stufenmarkierungen machen Treppen sicherer - Aktion zum bundesweiten „Sehbehindertentag“ auch in Waren (Müritz)

Mit einer Veranstaltung an der Treppe, Alter Markt/Strandstraße am Montag, den 06.06.2016, beteiligt sich die Gebietsgruppe Müritz des Blinden- und Sehbehinderten-Vereins M-V e.V. am bundesweiten „Sehbehindertentag“. Treppen stellen eine große Unfallgefahr dar. Täglich kommt es zu unzähligen Stürzen auf Treppen und laut dem statistischen Bundesamt enden jedes Jahr mehr als 1.000 davon tödlich. Häufig passieren Unfälle aus dem einfachen Grund, dass Treppenstufen nicht deutlich zu sehen sind. Wenn die Stufenkanten im gleichen Farbton wie die restliche Stufe gestaltet sind, können sie nur schwer erkannt werden und die Treppe wird zur Gefahr - insbesondere für Menschen mit Seheinschränkung.

Die Stufen verschwimmen zu einer Fläche. Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) hat deshalb eine bundesweite Aktion gestartet: Aus Anlass des Sehbehindertentages 2016 sollen in ganz Deutschland Treppenstufen kontrastreich markiert und damit sicherer gemacht werden. Die Gebietsgruppe Müritz des Blinden- und

Sehbehinderten-Vereins M-V e.V. beteiligt sich an dieser Aktion mit einer Veranstaltung am **06.06.2016 an der Treppe, Alter Markt/Strandstraße**, wozu alle recht herzlich eingeladen sind. Ab **10:30 Uhr** wird durch einen Vertreter der Stadt Waren (Müritz) das Ergebnis der Treppenmarkierung vorgestellt und beschrieben. Anschließend werden die anwesenden Gäste um ihre Meinung der Aktion gebeten.

Ansprechpartner für die Aktion in Waren (Müritz)
Jürgen Fischer, Vorsitzender der Gebietsgruppe Müritz des Blinden- und Sehbehinderten-Vereins M-V e.V.
Tel.: 03991 123172, eMail: plmuer@yahoo.de

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16
Redaktion: Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzelexemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich: Der Bürgermeister
Amtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil: Jan Gohlke
Anzeigenteil: 14-täglich
Erscheinungsweise: 11.700 Exemplare
Auflage:

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen





Aufstellungsbeschluss über die

6. Änderung des Flächennutzungsplanes Bereich „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz)

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 27. April 2016 den Beschluss über die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz) gefasst.

1. Für das Gebiet (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) soll in Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden.
Das Plangebiet befindet sich nord-westlich des Stadtgebietes im Gleisdreieck zwischen den Bahnstrecken Berlin - Rostock und Neustrelitz - Malchow. Der Geltungsbereich mit einer Größe von ca. 19,3 ha umfasst die Flurstücke 27/2, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 37/1, 38/1, 38/2, 39, 40, 41, 43, 44, 45/1, 45/2, 47/1, 47/2, 48, 49/1, 49/2, 50, 51, 52/2, 53/2, 54, 55, 56, 57, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 82, 83, 85, 86, 87/1 sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 80, 81, 84 der Flur 20, der Gemarkung Waren und wird begrenzt durch
 - das Gleisdreieck der Deutschen Bahn im Norden, Süden und Osten
 - sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 84 und 80 genutzt als landwirtschaftliche Flächen und festgelegt durch die 43,5 m Abstandslinie zu den östlichen Flurstücken 73 und 82 im Westen

2. Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
Planung eines sonstigen Sondergebiets -Gebiete für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien Zweckbestimmung Photovoltaikanlagen- gem. § 11 Abs. 2 BauNVO
3. Die Ausarbeitung des Planentwurfs erfolgt durch die Verwaltung.
4. Die frühzeitige öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB sowie die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden nach Vorliegen der ersten Planvarianten im Parallelverfahren mit dem Bebauungsplan Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ durchgeführt.
5. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Waren (Müritz), 25.05.2016



Möller
Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz)

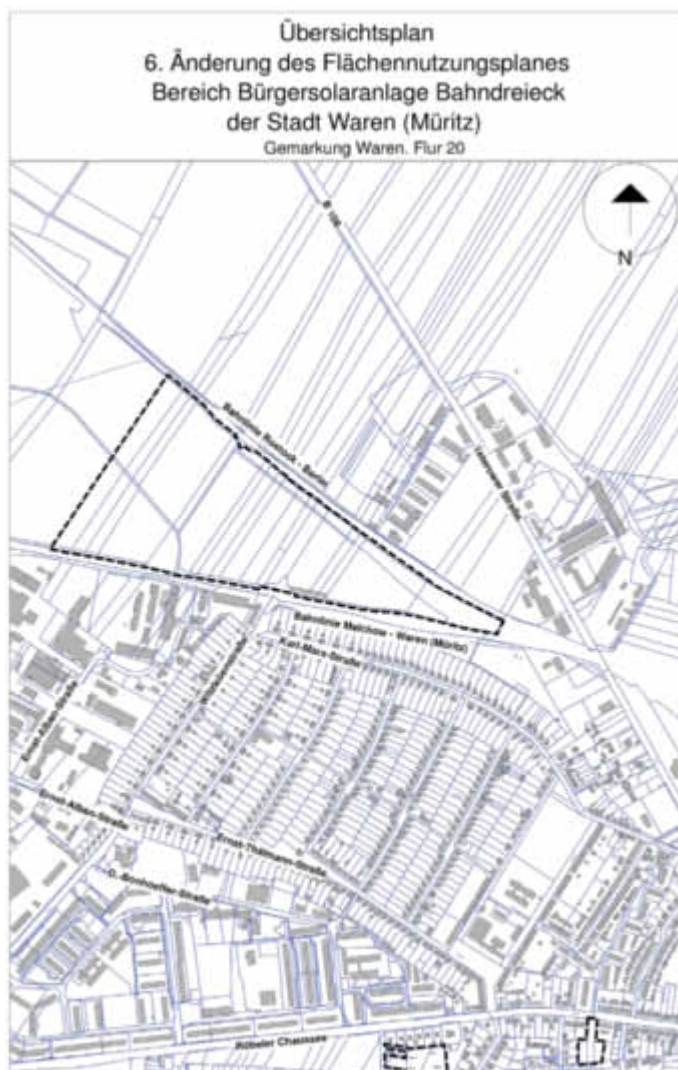
Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 27. April 2016 den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz) gefasst.

1. Das Plangebiet befindet sich nord-westlich des Stadtgebietes im Gleisdreieck zwischen den Bahnstrecken Berlin - Rostock und Neustrelitz - Malchow. Der Geltungsbereich mit einer Größe von ca. 19,3 ha umfasst die Flurstücke 27/2, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 37/1, 38/1, 38/2, 39, 40, 41, 43, 44, 45/1, 45/2, 47/1, 47/2, 48, 49/1, 49/2, 50, 51, 52/2, 53/2, 54, 55, 56, 57, 58, 59/1, 59/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 82, 83, 85, 86, 87/1 sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 80, 81, 84 der Flur 20, der Gemarkung Waren und wird begrenzt durch
 - das Gleisdreieck der Deutschen Bahn im Norden, Süden und Osten
 - sowie Teile der Flurstücke 75/1, 76, 84 und 80 genutzt als landwirtschaftliche Flächen und festgelegt durch die 43,5 m Abstandslinie zu den östlichen Flurstücken 73 und 82 im Westen
2. Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
Planung eines sonstigen Sondergebiets -Gebiete für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien Zweckbestimmung Photovoltaikanlagen- gem. § 11 Abs. 2 BauNVO
3. Mit dem Vorhabenträger, der Bürgersolaragentenschaft Waren (Müritz) eG, wird ein städtebaulicher Vertrag gem. § 11 BauGB abgeschlossen.
4. Die frühzeitige öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB sowie die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden nach Vorliegen der ersten Planvarianten im Parallelverfahren mit der
6. Änderung des Flächennutzungsplanes Bereich „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ durchgeführt.
5. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Waren (Müritz), 25.05.2016



Möller
Bürgermeister





Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 53 „Mischgebiet an der Kreuzung B 192/Warendorfer Straße“ der Stadt Waren (Müritz)

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 16. März 2016 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf des Textbebauungsplanes Nr. 53 „Mischgebiet an der Kreuzung B 192/Warendorfer Straße“ der Stadt Waren (Müritz) (im Übersichtsplan durch eine Strichellinie gekennzeichnet) und die Begründung liegen vom

14. Juni 2016 - 15. Juli 2016

in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während folgender Zeiten

Mo.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Di.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Do.: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich. Das Plangebiet befindet sich im westlichen Bereich der Stadt Waren (Müritz) und umfasst in der Flur 18 der Gemarkung Waren die Flurstücke 17/2; 17/37; 17/39 sowie 17/40. Das Plangebiet ist mit einer Tankstelle mit Tankstellenshop, einer Servicehalle sowie einer Waschküche mit SB-Waschboxen bebaut. Begrenzt wird es im Norden durch den Bebauungsplan Nr. 5 sowie den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 5 „Gewerbegebiet Waren West“, im Osten durch die Warendorfer Straße, im Süden durch die B 192 und im Westen durch eine Grünfläche mit anschließender Kleintieranlage Waren West. Die Grenzen sind im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt.

Der Textbebauungsplan wird als einfacher Bebauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 13 BauGB als Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren aufgestellt.

Es gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Im Sinne des § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, auf den Umweltbericht nach § 2a BauGB und auf die Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 53 „Mischgebiet an der Kreuzung B 192/Warendorfer Straße“ ist es, nicht zulässige sowie ausnahmsweise zulässige bauliche Nutzungen festzusetzen.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Zi. 2.13, Zum Amtsbrink 1 in 17192 Waren (Müritz) abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), den 26.05.2016

Möller
Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerinformation

Der Bürgermeister lädt alle betroffenen Bürger und interessierten Einwohner der Stadt Waren (Müritz) zur Information über das Vorhaben

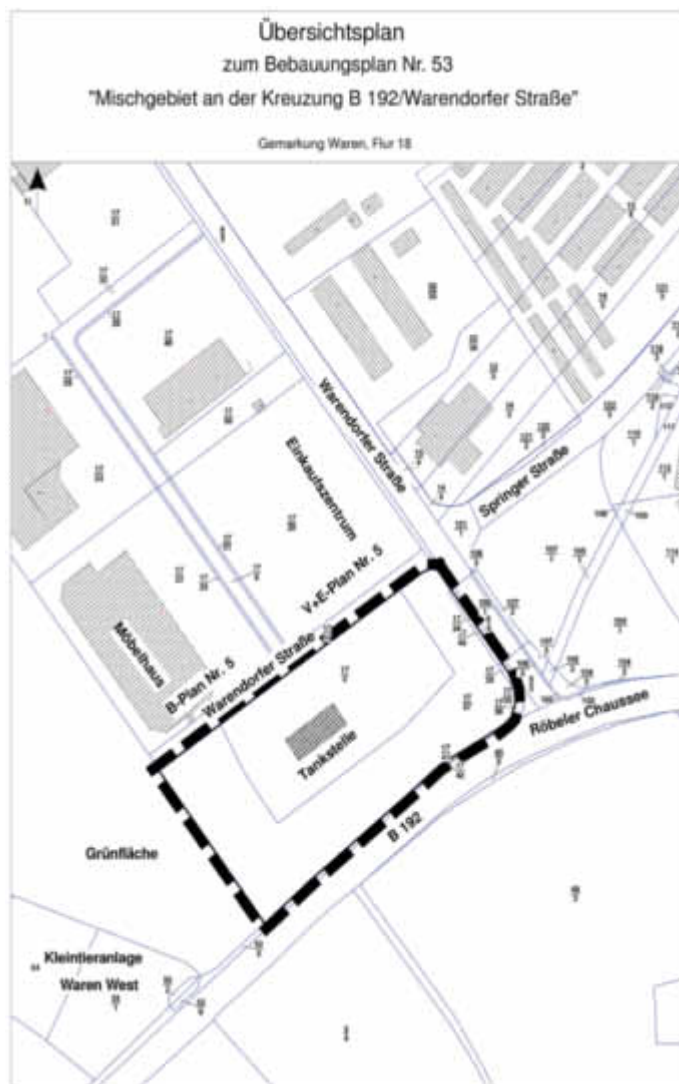
Bebauungsplan Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“ der Stadt Waren (Müritz), sowie der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz)

am Donnerstag, d. 16.06.2016
um 18:00 Uhr
in das Rathaus (Ratssaal), Neuer Markt 1,
17192 Waren (Müritz),
ein.

Die Veranstaltung dient der Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung (siehe obiger Übersichtsplan Bebauungsplan Nr. 79 „Bürgersolaranlage Bahndreieck“). Mit dem Planverfahren soll die Möglichkeit zur Errichtung und Vertrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage zur Erzeugung und Einspeisung von Solarstrom in das öffentliche Netz geschaffen werden. Damit ergibt sich eine weitere Möglichkeit der Bürgerbeteiligung am Ausbau der erneuerbaren Energien. Der Flächennutzungsplan soll dazu in diesem Teilbereich parallel geändert werden.

Möller
Bürgermeister



Fischereischeinlehrgang

In Vorbereitung auf die nächste Fischereischeinprüfung am 01.08.2016, findet in der Zeit vom **30.07.2016 - 31.07.2016** (Sa. - So.), 08:00 - 15:00 Uhr, ein neuer Fischereischeinlehrgang statt, welcher durch Angestellte **Peter Rinow** nun erstmals auch in Waren (Müritz) durchgeführt wird.

Der Lehrgang wird in den Räumlichkeiten des „Hortzentrums Waren-West“, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) durchgeführt. Das benötigte Unterrichts- und Schulungsmaterial wird durch Herrn Rinow während des Lehrgangs unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Die Lehrgangsgebühren betragen für Teilnehmer unter 18 Jahre - 60,00 Euro und für Teilnehmer über 18 Jahre - 90,00 Euro.

Verbindliche Anmeldungen können per Telefon (0173 6192447) oder per E-Mail (peterrinow@gmx.de) unter Angabe von Familienname, Vorname, Wohnanschrift, Geburtsort, Geburtsdatum und Telefonnummer **bis spätestens 22.07.2016** berücksichtigt werden.



Fischereischeinprüfung

Gemäß Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung-FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVBOL. M-V S. 416), zuletzt geändert am 18. Mai 2013, findet die nächste Fischereischeinprüfung am

Montag, den 01. August 2016, um 17:00 Uhr

im Hortzentrum Waren-West, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) statt.

Das entsprechende **Anmeldeformular zur Fischereischeinprüfung** kann auf der Webseite der Stadt Waren (Müritz) www.waren-mueritz.de unter dem Button „Formulare“ heruntergeladen werden. **Anmeldungen können bis zum 22. Juli 2016** bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) eingereicht oder persönlich (Bürgerbüro oder Zimmer 1.10) abgegeben werden. Alternativ kann die Übersendung des Anmeldeformulars auch per E-Mail an gewerbe@waren-mueritz.de erfolgen.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVOBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung (FschPrVO), Verwaltungsgebühren in Höhe von 15,00 EUR für Teilnehmer unter 18 Jahren und 25,00 EUR für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben. Wir weisen daraufhin, dass gem. § 11 Abs. 1 VwKostG mit Eingang des Antrages eine Gebührenschuld entsteht. Nimmt ein angemeldeter Prüfungsteilnehmer an der Prüfung nicht teil und meldet sich zudem nicht bis zum o. g. Anmeldeschluss ab, so werden gem. § 15 Abs. 2 VwKostG, 3/4 der Gebühren fällig.

Die Verwaltungsgebühr (Prüfungsgebühr) wird am Prüfungstag in bar fällig. Bei Teilnehmern über 16 Jahren ist zur Legitimationsprüfung am Prüfungstag ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Mit der Abgabe des Anmeldeformulars, gilt die Anmeldung zur Fischereischeinprüfung als verbindlich. Eine gesonderte schriftliche Mitteilung nach Anmeldung erfolgt nur, sofern die Prüfung nicht stattfindet.

Hinweise:

- Vorbereitungslehrgänge zur Fischereischeinprüfung werden in Waren (Müritz) durch Herrn Rinow (Tel. 0173 6192447) oder in Malchow von Frau Thomas (Tel. 039932 48477) angeboten und eigenverantwortlich durchgeführt
- Eine aktuelle Übersicht aller Prüfungstermine der Gemeinden und Städte in Mecklenburg-Vorpommern, finden sie im Internet unter: [http://lalf.de/Pruefungstermine.258.0.html?&no_cache=1&sword_list\[0\]=pr%C3%BCfung](http://lalf.de/Pruefungstermine.258.0.html?&no_cache=1&sword_list[0]=pr%C3%BCfung)
- Aktuelle Prüfungsfragen und Testbögen können zudem im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <http://www.fs-pruefungstest.m-v.de/>



Möller
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Baumaßnahme: Stadt Waren (Müritz) Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg, 17192 Waren (Müritz), Bürgermeister-Schlaaf-Str. 27 und 27 a

Leistung: Los 07 Putzarbeiten, Los 08 Estricharbeiten, Los 19 Mobile Trennwand

- Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991-177652, Fax 03991- 177602. eMail: hoch-tiefbau@waren-mueritz.de
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe- Nr.: Los 07- 06/01/16 H, Los 8- 07/01/16 H, Los 19- 18/01/16 H
- Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt
- Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- Ort der Ausführung: 17192 Waren (Müritz), Bgm.- Schlaaf- Str. 27 u. 27a

- f) Art und Umfang der Leistung: Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg
 Los 07 Putzarbeiten
 - ca. 2800 qm Putz ges. (Kalk-Zement-Putz & Gipsputz)
 Los 08 Estricharbeiten
 - ca. 1300 qm Heizestrich & Leichtestrich
 Los 19 Mobile Trennwand
 - 1 Stck Mobile Trennwand ca. 8 x 2,5 m
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen: Los 7 Putzarbeiten: 36 KW 2016 - 38. KW 2016
 Los 8 Estricharbeiten: 35 KW 2016 Leichtestrich, 41 KW 2016 Heizestrich
 Los 19 Mobile Trennwand: 27 KW 2016 Vorinst.- 42 KW Endmontage
- J) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ign waren GbR, Siegfried-Marcus- Str. 45
 17192 Waren (Müritz) - info@ign-waren.de
 Versand der Unterlagen ab 13.06.2016
 Rückfragen: montags - freitags 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel.: 03991-64090
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten je Los 20.00 EUR
 Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: ign waren GbR, Kontonummer, BLZ, Geldinstitut
 Verwendungszweck: Hortzentrum und Jugendtreff Los 7 o. Los 8 o. Los 19
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN: DE12150501000640126243
 BIC-Code: NOLADE21WRN
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail unter Angabe Ihrer vollständigen Firmendresse bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle Stadt Waren (Müritz)
- q) Angebotseröffnung: am 28.06.2016, Los 07 um 10.00 Uhr, Los 08 um 10.30 Uhr
 Los 19 um 11.00 Uhr
 Ort: Vergabestelle, (siehe a), Raum 2.21, Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und Ihre Bevollmächtigten.
- r) Geforderte Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften: selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkte abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.
 Präqualifikationsverzeichnis nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 erbracht werden.
 Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
 Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter
 Zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist für alle drei Lose 28.07.2016
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Parag. 21 VOB/A) Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

führt werden. Entsprechend der Satzung des Verbandes sind die Verrichtung dieser Arbeiten und die Benutzung der Ufergrundstücke zu dulden. Die Nutzer der Flächen an den entsprechenden Gewässern haben alles zu unterlassen, was die Durchführung dieser Arbeiten erschwert. Zäune, Begrenzungen und andere Hindernisse sind für diesen Zeitraum aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen. Soweit es mit der Flächennutzung zu vereinbaren ist, sollte der Randstreifen vorher abgeerntet werden.
 Die örtlichen Termine sind beim Wasser- und Bodenverband „Müritz“, Mirower Str. 18a 17207 Röbel, Telefon 039931 55691 zu erfahren.

W. Gallinat
Geschäftsführer

Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 30.03.2016 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 33.425.651 EUR
 der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 32.930.575 EUR
 der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 495.076 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 40.000 EUR
 der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
 der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 40.000 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf 535.076 EUR
 die Einstellung in Rücklagen auf 535.076 EUR
 die Entnahmen aus Rücklagen auf 0 EUR
 das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 0 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 29.537.260 EUR
 die ordentlichen Auszahlungen auf 28.348.183 EUR
 der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 1.189.077 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 40.000 EUR
 die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR
 der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 40.000 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 7.721.059 EUR
 die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 8.621.290 EUR
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -900.231 EUR
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 637.768 EUR
 die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 966.614 EUR
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -328.846 EUR festgesetzt.

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

Der Wasser- und Bodenverband „Müritz“ teilt mit, dass in der Zeit vom 18. Juli bis 30. Dezember 2016 Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung im Verbandsgebiet durchge-

§ 2**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 3.241.000 EUR

§ 4**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 1.700.000 EUR

§ 5**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6**Stellen gemäß Stellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 183,3 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7**Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 105.104.256 EUR

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 105.104.256 EUR

und zum 31.12. des Haushaltsjahres 107.293.194 EUR

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 26.05.2016 durch die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.06. bis 14.06.2016 im Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren, Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 26.05.2016

Möller
Bürgermeister

Bekanntmachung

Haushaltssatzung für das Städtebauliche Sondervermögen Nördliche Innenstadt/Südliche Innenstadt für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 30.03.2016 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1**Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 867.450 EUR
 - der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 867.450 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
 - der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf 0 EUR
 - die Einstellung in Rücklagen auf 0 EUR
 - die Entnahmen aus Rücklagen auf 0 EUR
 - das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 0 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 867.450 EUR
 - die ordentlichen Auszahlungen auf 867.450 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR
 - die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 480.000 EUR
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 235.000 EUR
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 245.000 EUR
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR
 - die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 245.000 EUR
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -245.000 EUR

festgesetzt.

§ 2**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5**Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 0 EUR

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 0 EUR

und zum 31.12. des Haushaltsjahres 0 EUR

§ 6**Bewirtschaftungsregeln**

Alle Ansätze für Aufwendungen und Ansätze für Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwen-

dungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb des Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Jahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde - dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenlandschaft - schriftlich angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.06. bis 14.06.2016 im Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren, Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 26.05.2016



Möller
Bürgermeister

Bekanntmachung

Haushaltssatzung für das Städtebauliche Sondervermögen Wohnumfeldverbesserung Waren West für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 30.03.2016 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	51.350 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	51.350 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	0 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0 EUR
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	51.350 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	51.350 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen	

Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
der Saldo der Ein- und	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
der Saldo der Ein- und	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	0 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	0 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	0 EUR

§ 6 Bewirtschaftungsregeln

Alle Ansätze für Aufwendungen und Ansätze für Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb des Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Jahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde - dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenlandschaft - schriftlich angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.06. bis 14.06.2016 im Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren, Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 26.05.2016



Möller
Bürgermeister



Herzlich Willkommen in der Stadtbibliothek Waren (Müritz)

Zum Amtsbrink 9
17192 Waren (Müritz)
Leiterin Nora Neitzel
Tel. 03991 181530
E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 13:00 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen

Urlaubs-, Ferien- oder Sommerzeit



Les Murray

Aus einem See von Strophen

Hundert ausgewählte Gedichte

EDITION RUGERUP

... ist immer die richtige Zeit, ein gutes Buch zu lesen und sich dabei zu entspannen.
Ein Besuch in der Stadtbibliothek lohnt sich, und Sie treffen bestimmt auf nette Leute!



Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Tel.: 0173 2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.
Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter
Tel.: 03991 177120
Fax: 03991 177128
E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Mittwoch, dem 08. Juni 2016, um 18:00 Uhr** im Bürger-saal, Zum Amtsbrink 3, 17192 Waren (Müritz) statt.

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss 14. Juni 2016

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

25 Jahre Stadtsanierung



Stadtsanierung ist eine Aufgabe, die sich an alle Bürger wendet, die immer beginnt und niemals endet. Insofern ist sie ein permanenter Prozess, den man jeweils aus der Situation des Augenblickes betrachtet. Ein wichtiger Schritt zur Sicherung und Entwicklung der Altstadt war der Einstieg in die Stadtsanierung, kräftig unterstützt von Bund und Land im Rahmen der Städtebauförderung. Mit einer Feierstunde und einer Ausstellung beging die Stadt das Jubiläum „25 Jahre Stadtsanierung in Waren (Müritz)“. Neben zahlreichen Bauherren, deren Gebäude mit Sanierungspreisen ausgezeichnet wurden, waren auch ehemalige Mitsreiter, die sich um die Sanierung der historischen Altstadt verdient gemacht haben, anwesend. Wer sich noch gut an 1991 zurückerinnern kann, dem sind Baulücken, verfallene

Häuser, unzureichende Sanitäranlagen, Ofenheizungen, alles Grau in Grau ein Begriff. Es gab Ideen zum Abriss großer Teile in der Altstadt und den Ersatz durch Plattenbauten. Zum Glück ist es dazu niemals gekommen. „Statt dessen ist durch eine behutsame und nachhaltige Stadtsanierung die Warener Altstadt im vergangenen Vierteljahrhundert wie Phönix aus der Asche wieder neu erstanden und heute das pulsierende Herz unserer kleinen Stadt“, betonte Bauamtsleiter Herr Dr. Lüdde.



„Die Stadt Waren (Müritz) hat vor 25 Jahren die Chance ergriffen, am Stadterneuerungsprozess teilzunehmen“, führte Herr Erdmann weiter aus. Somit konnten über 46 Millionen Euro Fördermittel in den vergangenen 25 Jahren in die Stadtsanierung fließen. Mit dem Geld wurden 240 private Sanierungen und Neubebauungen gefördert sowie Straßen, Plätze, Grünanlagen und öffentliche Gebäude saniert. Mit einer kleinen Ausstellung wurden die Arbeiten der vergangenen 25 Jahre zu einem Bruchteil dargestellt. Gezeigt werden zahlreiche Publikationen, die im Rahmen der Stadtsanierung erstellt wurden. Erinnert sei dabei besonders an die beiden wunderschönen Kalender von 2007 und 2011, die Plakate mit Rückblicken auf 5, 15 und 25 Jahre Stadtsanierung, an die beiden Filme aus den Jahren 2001 und 2011 oder an das Lied von Jan Wallner und Tom Nierste: „Waren, meine Stadt“, welches 2011 entstanden ist. Aus Anlass dieses Jubiläums wurde am 21. Mai 2016 zudem ein Ersttagsbrief sowie eine Sonderbriefmarke durch die Stadt Waren (Müritz) herausgegeben. Zu sehen ist darauf das Rathaus auf dem Neuen Markt. Die Briefmarke (0,63 EUR) des Kurierverlags GmbH & Co. KG und der Ersttagsbrief sind bei den bekannten Partnern des Nordkuriers erhältlich. Die Ausstellung befindet sich im Rathaus, Neuer Markt 1 ist noch bis zum 11. September 2016, dem deutschlandweiten Tag des offenen Denkmals zu sehen. Sie kann während der Öffnungszeiten des stadthistorischen Museums von Montag - Freitag in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14:00 bis 17:00 Uhr besichtigt werden.



Broschüre zu „Frauen und Rechtsextremismus in MV“

Der Verein Lola für Demokratie in Mecklenburg-Vorpommern hat eine neue Broschüre zum Thema „Frauen und Rechtsextremismus in Mecklenburg-Vorpommern“ veröffentlicht. Erarbeitet wurde die Handreichung im Auftrag des Landesfrauenrates Mecklenburg-Vorpommern und in Kooperation mit der Amadeu Antonio Stiftung. Die Veröffentlichung macht Frauen als Akteurinnen der rechtsextremen Szene sichtbar und bietet Informationen und Handlungsempfehlungen zum Thema. Die 76-seitige Broschüre blickt aus einer geschlechtersensiblen Perspektive auf die Ausprägung rechtsextremer Szenen. In Überblicksartikeln wird beschrieben, welche Rollen Frauen in der Szene einnehmen. Weitere Artikel nehmen bestimmte Themen und Strategien in den Fokus: Erziehung und Familie, Brauchtum und Umweltschutz, demografischer Wandel, sexueller Missbrauch, Sport und Vereinsarbeit. Ein Service-Teil verweist auf Beratungsangebote, die Unterstützung im Umgang mit Rechtsextremismus bieten. Die Broschüre kann per E-Mail bei info@lola-fuer-lulu.de bestellt werden bzw. im Internet unter www.amadeu-antonio-stiftung.de per Download herunter geladen werden.

Nordmole wurde eingeweiht



Waren (Müritz) ist mit seinem Heilbad-Status ein moderner Ort sowie der touristische Leuchtturm der Mecklenburgischen Seenplatte. Es ist ein geschätztes Urlaubsziel, welches sich dem Gast freundlich, naturverbunden und maritim präsentiert. Mit der Hafenerweiterung entsteht eine äußerst moderne und geordnete Infrastruktur für die Sportboote. Gepflasterte Fahr- und Flanierzonen, zusätzliche Sitzmöglichkeiten, Grünflächen und Bäume steigern die Nutzungsmöglichkeiten des gesamten Hafens.

bereiches. Das bereits bestehende Hafenflair soll noch attraktiver gestaltet und zudem die Funktionalität verbessert werden. Der neue Altstadt-Hafen wird interessante Aussichtspunkte bieten, das Warener Hafenleben bereichern und das Zentrum einer Promenade entlang der Binnenmüritz erweitern. Mit dem ersten Rammschlag an der Nordmole am 09. Februar 2015 wurde der Beginn eines weiteren Bauabschnittes bezeichnet. Pünktlich zur jährlich stattfindenden Müritz-Sail konnten die Teilobjekte Nordmole, Vorplatz Nordmole und die Neugestaltung West-Kai am 19. Mai zur öffentlichen Nutzung freigegeben werden. „Das ist ein wichtiger und richtiger Zeitpunkt für die Übergabe, denn die touristische Saison sowie die Müritz Sail stehen in den Startlöchern“, eröffnete Bürgermeister Norbert Möller die Einweihung.

vollen Lichtinstallation des Düsseldorfer Künstlers Bernd Spiecker. Geladene Gäste aus Politik und Wirtschaft konnten sich am 19. Mai über den Fortschritt des Projekts informieren und die außergewöhnliche Lichtkunst erleben. Die Grundsteinlegung am Ufer der Müritz ist ein weiteres Bekenntnis der Investoren Kai Richter und Jörg Lindner als Geschäftsführende Gesellschafter der Lindner Investment Management GmbH zum Wirtschaftsstandort Mecklenburgische Seenplatte. Mehr als 40 Millionen Euro werden in den Bau des Projektes investiert. Es entstehen 184 Ferienwohnungen mit einer Größe zwischen 55 bis 169 qm sowie ein eigener Hafen mit 150 Liegeplätzen, eigener Hafengastronomie und einer Wellness-Oase. Die Gebäude sind von hoher architektonischer Qualität, ohne zu extravagant zu wirken. Alle Wohnungen verfügen über Terrasse oder Balkon und natürlich über einen Blick auf die Müritz oder die Feißneck.

Licht lockt Leute



Unter dem Motto „Licht lockt Leute“ feierte das Maremüritz Yachthafenresort und SPA seine Grundsteinlegung mit einer eindrucks-



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 21. Mai 2016 - 03. Juni 2016.
Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen

zum 70. Geburtstag

Frau Sybille Berg
Herr Hans-Joachim Sänger
Herr Klaus Powilleit
Herr Peter Nath

Frau Ingeborg Ludwig
Frau Ingrid Koslowski
Herr Dieter Gürtler
Herr Dieter Primke
Herr Ekkehard Werner
Herr Günter Kreft
Herr Hartmut Ehrke
Herr Hubert Böttcher

Herr Klaus Westphal

zum 80. Geburtstag

Frau Gerda Schröder
Frau Hanna Walther
Frau Helga Kunze
Herr Dietrich Borchert
Herr Hans-Hermann Schenk

zum 85. Geburtstag

Frau Eva Sachsenweger
Frau Hanna Kubanke
Frau Ilse Hasselbrink
Frau Maria Tarnowski

zum 90. Geburtstag

Frau Gertrud Wegner





Wildpflanzengarten ist wieder geöffnet

- Der Wildpflanzengarten ist immer dienstags von 14:00 - 16:30 Uhr für ein interessiertes Publikum geöffnet. Es werden wildwachsende Pflanzen unserer Heimat gezeigt, die namentlich beschriftet sind und uns am Wegesrand oder im Garten begegnen. Auf Wunsch können die Besucher durch den Garten geführt werden und dabei mehr über die Pflanzen erfahren. Gruppen, gerne auch Kindergruppen, melden sich bitte telefonisch unter: 03991 122437 an. Termine können auch darüber hinaus vereinbart werden. Der Besuch ist kostenfrei. Der Wildpflanzengarten befindet sich neben der Herrenseebrücke. Der Zugang ist über den Weg neben Norddesign bzw. vom Bahnhofstunnel kommend am Ende des Parkplatzes unter der Brücke hinten rechts möglich.

Haus des Gastes

- 07. Juni 2016, 18:00 Uhr „Schlösser, Guts- und Herrenhäuser als Zeitzeugen einer Region“, Individuelle Anregungen zum Entdecken, Erleben und Genießen mit Brigitte Steinborn, Stadtführerin, Eintritt frei
- 14. Juni 2016, 18:00 Uhr „Von Waren (Müritz) auf die Weltmeere“, ein Blick hinter die Kulissen des Weltmarktführers im Schiffspropellerbau mit dem ehemaligen Geschäftsführer Jürgen Eberlein, Eintritt frei
- 17. Juni 2016, 19:30 Uhr „Oper mal anders“ - Eugen Onegin von Peter Tschaikowsky, fundiert und unterhaltsam, anspruchsvoll und amüsant, kein Vortrag, kein Gesang und doch fast alles, was Sie schon immer über die Oper wissen wollten... Karten in der Waren (Müritz)-Information und online unter www.reservix.de
- Ausstellung im Haus des Gastes, 21. Mai bis 03. Juli 2016, Arbeiten von Kindern und Jugendlichen aus den Kreativkursen des SOK - Suwalki Oærodek Kultury, die Ausstellung findet im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Suwalki, Polen, und Waren (Müritz) statt, geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei

Kurzentrum Waren (Müritz)

- 04. Juni 2016, 15:00 Uhr, Konzert des Kammerchor ad libitum Dresden „Psalm & Gebet“ - Geistliche Chormusik aus mehreren Jahrhunderten
Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Unkosten wird eine Türkollekte gesammelt.

AGRONEUM Alt Schwerin Gelände Steinkaten

- 05. Juni 2016 ab 10 Uhr, Gartenfest, Natur, Genuss und Erlebnis im Garten - ein unvergesslicher Sommertag, es erwarten Sie Gartenführungen, Verkauf von Pflanzen für Haus & Garten, Verkauf von Teichpflanzen, Highlights für Kinder, herzhaft und süße Köstlichkeiten aus der Museumsküche, buntes Marktreiben

HAUS ACHT, Eingang Feldstraße

- 11. Juni 2016, 10:00 - 18:00 Uhr, Töpfer- & Kunsthandwerkermarkt auf dem Neuen Markt
- 12. Juni 2016, 10:00 - 17:00 Uhr, Töpfer- & Kunsthandwerkermarkt auf dem Neuen Markt
Keramiker, Töpfermeister und Kunsthandwerker aus M-V, Brandenburg, Sachsen, Sachsen Anhalt, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Thüringen und Bayern, Litauen, Polen und Ungarn zeigen ihre Ware
Nächster Markt „Kram & Kunst-Stücke“ am 25. Juni 2016

Lesung mit Bodo Uibel am 15.6.2016

Das Stadtgeschichtliche Museum Waren lädt am Mittwoch, den **15. Juni 2016 um 18:00 Uhr** zu einer Autorenlesung mit Bodo Uibel im Rathaussaal ein. Bodo Uibel wird aus seiner Trilogie „und frage deine Väter“ lesen. Der Autor wurde 1940 in Oberschlesien geboren. Der Flucht folgte ein Studium der Theologie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Er war Pastor in der Altmark. 1975 kam er auf eigenen auf

Antrag durch Abschiebung in die Bundesrepublik Deutschland. Hier war er LKW-Fahrer, dann Berufsberater für Abiturienten und Hochschüler im Arbeitsamt Celle, anschließend fünf Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter der CDU-Fraktion im Niedersächsischen Landtag. Seit 1984 arbeitete er im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, zuletzt als Ministerialrat. Nach dem Eintritt in den Ruhestand 2005 schreibt er. Bodo Uibel lebt in Celle, ist verheiratet und hat drei Kinder. In seiner autobiografischen Trilogie „und frage deine Väter“ (er verbirgt sich hinter der Person des Sohnes des Pastors Mewes im Buch) geht er der Frage nach, ob und auf welche Weise der „kleine Mann“ aus der Geschichte lernen und das Gelernte in seiner Zeit auch tatsächlich anwenden kann. Er verfolgt die Frage über mehr als ein Jahrhundert deutscher Geschichte und stellt in eindrücklichen Szenen Leben und Handeln des kleinen Mannes über drei Generationen unter den unterschiedlichsten Regimen dar: Zwei deutsche Familien - Mewes und Kubisch - zwischen 1880 und 1934 in den Weiten des europäischen Ostens. Zwischen 1934 und 1950: Gustav Mewes ist Pastor in Anhalt, zwölf Kilometer vor Auschwitz. Zwischen 1950 und 2005: Gustav Mewes hinterlässt fünf kleine Kinder. Der Autor (das älteste der Kinder) nutzt von hier an seine eigene Biografie. Nach der Lesung ist Gelegenheit zum Gespräch mit dem Autor sowie zum Kauf und zur Signierung seiner Bücher. Der Eintritt ist frei.

Blasmusik liegt in der Luft in Waren (Müritz)

Ein Konzert der besonderen Art erwartet die Warener Einwohner und die Gäste der Stadt am Sonntag, den 12. Juni 2016, ab 15:00 Uhr am Stadthafen in Waren (Müritz). Das Heeresmusikkorps Neubrandenburg musiziert gemeinsam mit dem Jugendblasorchester der Kreismusikschule Müritz und dem Blasorchester Waren e. V. Die drei Orchester werden einzeln und gemeinsam spielen und den Hafen mit wunderschöner Blasmusik erfüllen. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem Jugendblasorchester zugute.

Großkonzert auf dem Neuen Markt in Waren (Müritz)

Sonntag, 12. Juni 2016, 15:00 Uhr

Fast 90 Blasmusiker werden am Stadthafen in Waren (Müritz) Platz nehmen und den Warener Bürgern und Gästen ein ganz besonderes Konzert präsentieren. Es sind drei Blasorchester die einzeln und gemeinsam musizieren und den Hafen mit wunderschöner Musik erfüllen werden. Bei den drei Orchestern handelt es sich um das Jugendblasorchester der Kreismusikschule Müritz, das Blasorchester Waren e. V. und das Heeresmusikkorps Neubrandenburg (HMK). Dem Konzert geht ein gemeinsamer Workshop voraus, den die Berufsmusiker des Heeresmusikkorps mit den jugendlichen und erwachsenen Musikern aus Waren durchführen werden.

Vor dem Hintergrund der Nachwuchsförderung gab es bereits 2014 und 2015 eine Zusammenarbeit zwischen dem Jugendblasorchester und dem Blasorchester Waren. Beide Orchester traten 2015 beispielsweise gemeinsam beim Orchesterwettbewerb in Neubrandenburg an und schnitten hier mit gutem Erfolg ab. Im Rahmen dieses Wettbewerbs trafen Sie auf Oberstleutnant Prchal, der das Heeresmusikkorps Neubrandenburg leitet, an diesem Tag aber in der Wettbewerbs-Jury saß. Bei der Gelegenheit wurde über eine mögliche Zusammenarbeit der drei Orchester gesprochen.

Die Umsetzung des Großkonzertes wurde eines Abends beschlossen, als Christian Heuschkel, Leiter des Blasorchesters Waren e. V., Matthias Prager, Leiter des Jugendblasorchesters und Sebastian Busse, ehemaliger Musikschüler in Waren und mittlerweile

Hauptfeldweibel im HMK, nach einer Probe des Blasorchesters Waren zusammenstanden und Zukunftspläne schmiedeten. Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit hören Sie am Sonntag, den 12.06.2016, ab 15 Uhr am Stadthafen in Waren (Müritz). Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem Jugendblasorchester zugute.

Kurkonzertreihe erfolgreich gestartet

Mit einem großartigen Auftritt bezauberten das Jugendblasorchester, das Bläserquartett und das Blasorchester Waren (Müritz) e.V. das Publikum im Kursaal des Warener Kurzentrums. Eingeladen hatten das Unternehmen und die Stadt Waren (Müritz) zum ersten Kurkonzert des Jahres. Frau Ulm, 2. Stadträtin der Stadt,

begrüßte die zahlreichen Gäste am Samstagnachmittag und wünschte allen Zuhörern viel Spaß. Zu hören waren sinfonische Blasmusik von Marsch-, Musical- und Filmmusik bis hin zu Jazz-, Blues- und Rocktiteln. Viele Musiker sorgten für einen wirklich großartigen Auftakt. Wenn auch Sie die musikalische Mischung aus sinfonischen Klängen und traditioneller Blasmusik erleben möchten, merken Sie sich den nächsten Termin vor, wenn es wieder heißt „Kurkonzert im Kurzentrum“.

25. Juni 2016 um 15:00 Uhr im Kursaal des Kurzentrums Waren
Blasorchester Waren e.V.

Der Eintritt ist frei. Das Café im Foyer bietet den Besuchern vor und nach der Veranstaltung Getränke und Kuchen zum Verkauf an.



Schüleraustausch der Dethloffschule mit unserer Partnerstadt Suwalki



Am Sonnabend, dem 07.05.2016, kamen die Schüler mit ihren Begleitern ca. 21:00 Uhr mit dem Bus an unserer Schule an. Sonntagnachmittag fuhren wir mit dem Drachenboot (an dieser Stelle herzlichen Dank an Herrn Warnke, der das ermöglichte) und bildeten dazu kleine Teams. Nach der Anstrengung gab es leckeren Kuchen. Der erste Nachmittag mit den Austauschschülern war richtig schön. Am Montag trafen wir uns an der Bushaltestelle vor der Schule und fuhren nach Schwerin. Als Erstes gingen wir dort in die Stadt, wo uns die Lehrer ein Eis sponserten. Danach blieb auch noch Zeit zum Shoppen. Nach dem Mittagessen ging es in den Landtag. Dort war es sehr interessant und wir lernten viel dazu. Am Dienstag waren wir zur Begrüßung im Warener Rathaus. Dort beantwortete uns der Bürgermeister Herr Möller Fragen und zeigte uns das Museum. Anschließend gingen wir wieder zurück zur Schule und hatten zwei Stunden Unterricht, eine Stunde Mathe mit Frau Spaar und eine Stunde Kunst mit Frau Konopatzki. Um 15:00 Uhr trafen wir uns dann zum Bowlen. Mittwoch fuhren wir um 7:45 Uhr mit dem Bus nach Neustrelitz ins Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Dort sahen wir uns einen kurzen Film an und durften Experimente durchführen. Am Nachmittag hatten wir in unserer Turnhalle unter der Leitung von Frau Voß Tanzen. Nicht nur wir brachten den Schülern aus Polen einen Tanz bei, auch von ihnen lernten wir einen ihrer Tänze. Es war wirklich toll. Am Donnerstag fuhren wir mit der Draisine. Das war ganz schön anstrengend, aber auch sehr lustig. Im Anschluss danach gab es eine Stadtführung, bei der wir unter anderem die Kirche besichtigten. Für diese Stadtführung bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Gotzhein. Später dann am Nachmittag grillten wir auf dem Gelände unseres Schulbiotops. So zusammensitzen war sehr schön. Am Freitag, dem 13.05., war es auch schon wieder soweit, die Abreise stand bevor. Wir mussten früh aufstehen, da die Austauschschüler schon um 5:15 Uhr von unserer Schule losfuhren. Es war eine sehr schöne Woche und wir freuen uns schon darauf, dass wir

nächstes Jahr nach Polen fahren. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Lehrern und Eltern für die großartige Unterstützung und Organisation bedanken.

Elisa Goetzke, Maria Markhoff, Franziska Teichert

Flohmarkt

16. Juni 2016, 13:30 - 15:30 Uhr

Hortzentrum Waren-West

Eine Einladung an alle Bewohner und speziell Kinder der Westsiedlung, aber auch an alle Warener, die Ihr Nicht-Gebrauchtes spenden und es damit einer neuen Nutzung zuführen möchten: „Wir möchten den Flohmarkt nutzen, um mit den Geldern aus dem Verkauf der gespendeten Dinge die Startgebühr für den großen „Run for Charity“ im August zu finanzieren. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Lauf planen wir, die dort gewonnenen Gelder zum Basteln von Mosaikfliesen zu verwenden.“

Aus diesem Grund unsere Bitte: Geben Sie uns Spielzeug, Hausrat, Schmuck und Schnickschnack oder andere, im Keller vergessene Kleinigkeiten für unseren Flohmarkt. Wir nehmen die Sachspenden

Montag bis Freitag, 10:30 - 17:00 Uhr entgegen.

Und gleichzeitig die Einladung an alle Interessierten:

Bitte kommen Sie zu unserem Flohmarkt am 16. Juni!

Danke und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ingrid Salmann, Mitglied des Fördervereins der Grundschule „Käthe Kollwitz“ und des Hortzentrums Waren-West.

Müritz-Pokal wieder einmal ein voller Erfolg!

Zwei Tage, 18 Mannschaften und das in vier Turnieren aufgeteilt. Das sind die Eckdaten des traditionellen Müritz-Pokal des HSV 90 Waren im Jahr 2016. Los ging es am Samstag schon früh um 8 Uhr. Hier trafen sich sowohl Organisatoren als auch zahlreiche Helfer, die neben dem Aufbau in der Halle auch noch zahlreiche Brötchen für die erschienenen Zuschauer und Mannschaften vorbereiteten. Auf diesem Weg ein herzlicher Dank an alle. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden Sven Breuer gegen 10 Uhr wurde mit den jüngsten Handballern an diesem Wochenende, nämlich der männlichen C-Jugend gestartet. Hier traten neben der Heimmannschaft noch die Teams des FK Hansa Wittstock und das Team des Stavenhagener SV an. Am Ende setzte sich der FK Hansa Wittstock als Erstplatzierte durch.

Zweiter wurde der Stavenhagener SV und Dritter das Heimteam des HSV 90 Waren. Bester Spieler wurde ein Teammitglied des Stavenhagener SV und bester Torwart wurde Dominik Steffen vom HSV 90 Waren. Sehr pünktlich ging es dann auch 14 Uhr gleich weiter mit dem Turnier der Männer. Unter dem Motto: Jeder gegen Jeden, gingen fünf Teams an den Start. Am Ende des Tages setzte sich das Männerteam des HSV 90 Waren mit 4 Siegen aus vier Spielen durch und errang somit den Turniersieg zum zweiten Mal in Folge. Zweitplatzierte wurden die männliche A-Jugend des SV Fortuna 50 Neubrandenburg, Dritter die Männer des SSV Einheit Teterow, den Vierten holte sich die eigene männliche A-Jugend des HSV 90 Waren und den fünften Platz belegten die Gäste des HSV Greif Torgelow 07. Auch hier wurde der beste Spieler und Torhüter ausgezeichnet. Der beste Spieler war aus den Reihen der männlichen A-Jugend Neubrandenburg und bester Torhüter wurde Oliver Kaschel vom heimischen HSV 90 Waren. Aus Sicht des HSV 90 Waren war der Samstag ein voller Erfolg. Dies sollte sich am Sonntag mit den nächsten beiden

Turnieren wiederholen. Begonnen wurde ebenfalls um 10 Uhr, nur dieses Mal mit dem Turnier der weiblichen B-Jugend. Hier traten sechs Mannschaften in zwei Dreiergruppen an. Danach folgte das Halbfinale und Finale über Kreuz. Hier holte sich am Ende die Mannschaft des TSG Wismar den Turniersieg. Zweiter wurde SV Pfefferwerk Berlin, Dritter die Mädels des HSV 90 Waren, Vierter der SSV Einheit Teterow, Fünfter der Malchower SV und Sechster wurde der Güstrower HV. Danach kam es zum letzten Teil des Müritz-Pokals, nämlich zum Turnier der männlichen B-Jugend. Hier starteten neben dem Gastgeber die Mannschaften des VfB 93 Penzlin, des Güstrower HV und des SV Fortuna 50 Neubrandenburg.

Leider konnte dieses Turnier aufgrund schwerer Verletzungen eines Neubrandenburger Spielers nicht zu Ende gespielt werden, woraufhin das Turnier abgebrochen wurde. Trotz allem wurde auf ein erfolgreiches Wochenende zurück geblickt. Schon jetzt freut sich das Team rund um den HSV 90 Waren (Müritz) auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2017.



St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren
 Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
 Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
 Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
 Gemeindepädagoginnen Annette Büdke und Antje Hübner, Tel.: 03991 732504

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag und Freitag, 9:30 - 11:30 Uhr
 Tel.: 03991 732504, waren-georgen@elkm.de
 Im Internet: www.stgeorgen-waren.de

Spendenkonto

Empfänger: Kirchenkreisverwaltung
 IBAN: DE98 5206 0410 0705 3700 19
 Verwendung: RT6243 St. Georgen

GOTTESDIENSTE

Wegen der Innenrenovierung unserer Kirche können wir im Kirchengebäude keine Gottesdienste feiern. Wir laden Sie an andere Orte ein:

Sonntag, 05. Juni
 09:30 Uhr St. Marien:
 gemeinsamer Gottesdienst mit der Mariengemeinde
 Sonntag, 12. Juni
 10:00 Uhr Schmetterlingshaus: Gottesdienst
 Sonntag, 19. Juni
 10:00 Uhr Pfarrgarten: Gottesdienst

Am **19. Juni** ist eine **Grillfeier** nach dem Gottesdienst geplant. Für Würstchen, Fleisch und Getränke sorgen wir. Aber es wäre schön, wenn auch Salate mitgebracht werden und auch ein paar Helfer/innen da wären. Bitte melden Sie sich bei uns.

GEMEINDEGRUPPE

Frauenrunde

donnerstags von 9 - 11 Uhr - Alter Markt 14
 nächster Termin: 16. Juni

Missionskreis

freitags von 14:30 - 16:30 Uhr Güstrower Str. 18
 nächster Termin: 10. Juni

KINDER und JUGENDLICHE

Christenlehre

Dienstag: Klasse 3 - 4, 14:30 - 15:30 Uhr
 im Gemeindehaus, Güstrower Str. 18
 Donnerstag: Klasse 1 - 2, 14:15 - 15:15 Uhr
 in der Archeschule, Güstrower Str. 5

Georgies

Treffen für Kinder der 4. - 6. Klasse im Gemeindehaus von St. Georgen, Güstrower Str. 18, nächster Termin: 18. Juni von 10 bis 13 Uhr.

Kindertreff im Schmetterlingshaus

Mittwoch für Kinder von 6 - 10 Jahren,
 14:45 - 16:00 Uhr im Schmetterlingshaus, Bonhoefferstr.6 (neben dem Hortzentrum)

FRIDAY FRIENDS

Jugendtreff ab der 9. Klasse im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21, einmal im Monat freitags, nächster Termin: 17. Juni 2016

DJC - Treff für Siebt- & Achtklässler

einmal im Monat samstags, nächster Termin: 18. Juni 2016

KINDERFREIZEIT

vom 22. - 26.8. auf einem Schiff, in der 5. Ferienwoche

Herzlich willkommen auf dem Kinder- und Jugendschiff „Like-deeler“ in Rostock! Wir laden Kinder der 2. - 6. Klasse zu einer Sommerfreizeit einmal ganz anders ein. Essen in der Schiffskombüse, schlafen auf dem Schiff, ein Piratentag, Geschichten rund um Wasser, baden u. v. m. stehen auf unserem Programm. Kosten: 130,- EUR Hast Du Lust bekommen? Möchtest Du mehr erfahren? Dann melde Dich bei Annette Büdke (abuewa@freenet.de / 03991-732504) oder im Hort der Archeschule bei N. Wuttig (03991-187166)

CHÖRE UND MUSIK

Dienstag
 10 - 11:30 Uhr Kirchenchor im Schmetterlingshaus, Bonhoeffer-Str. 6
 Dienstag
 16 - 17 Uhr Flötengruppe im Gemeindehaus Güstrower Str. 18
 Mittwoch
 19:30 - 21 Uhr SITUGU Pop- und Gospelchor, Güstrower Str. 18
 Donnerstag
 19 - 21:30 Uhr Kantatenchor Aula Wossidlo-Gymnasium; Probenpläne unter www.stgeorgen-waren.de
 Freitag
 18:30 - 20:00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus in der Güstrower Str. 18

St. Mariengemeinde

E-Mail:

waren-marien@elkm.de

Homepage:

www.stmarien.de

Pastor:

Johannes-Marcus Wenzel

Gemeindebüro:

Mühlenstraße 13

Kati Rusch

Tel.:

03991 6357-27 oder -23

Fax:

03991 669061

Küster:

Gerd Littwin

Tel.: 0152 29282917

GOTTESDIENSTE

Während des Gottesdienstes wird für die kleinen Gottesdienstbesucher in der Regel ein Kindergottesdienst angeboten.

05.06. 9:30 Uhr	St. Marien	Gemeinsamer Gottesdienst beider ev. Gemeinden mit Taufe, es singt der Kirchenchor, es spielen die Bläser
17:30 Uhr	St. Marien	Abendandacht
12.06. 9:30 Uhr	St. Marien	Gottesdienst, es spielt der Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee
19.06. 9:30 Uhr	St. Marien	Gottesdienst mit SITUGU
13:30 Uhr	Kargow	Gottesdienst
Konzerte		
11.06. 17:30 Uhr	Dorfkirche Schloen	Sommerliches Bläserkonzert mit dem Posaunenchor St. Marien
19.06. 17:30 Uhr	St. Marien	Konzert mit dem Ensemble „Männerzeit“ unter Leitung von J.-U. Koch

NEU IN UNSERER GEMEINDE - „Vocalensemble st. marien“

Wir treffen uns immer montags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21. Eingeladen sind alle, die Lust haben, mitzusingen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Christenlehre

Arche Schule:

1./2. Klasse:	jeden Donnerstag,	14:30 - 15:30 Uhr
Gemeindehaus Unterwallstraße:		
2. - 4. Klasse:	jeden Donnerstag,	16:00 - 17:00 Uhr
5./6. Klasse:	Freitag, 17.06.	14:30 - 16:30 Uhr

KonfirmandenZEIT

immer **dienstags** in der **Schulzeit:**

7. Klasse, 16 - 17 Uhr, Unterwallstr. 21

Treff für Siebt- & Achtklässler („DJC“)

Monatlich samstags von 16 bis 18 Uhr sind **Jugendliche der 7. und 8. Klasse beider evangelischen Gemeinden** zum Kickern, Schnackern, Spielen und Basteln, zum Nachdenken über ein Thema ihrer Wahl und zu einem leckeren Imbiss ins Gemeindehaus in die Unterwallstraße eingeladen. Der nächste Termin ist: **18.06.**

FRIDAY FRIENDS

Jeweils an einem **Freitag** im Monat von **17 bis 20 Uhr** treffen sich **Jugendliche ab 9. Klasse** im Gemeindehaus Unterwallstraße zum Kickern, Schnackern, Spielen und Basteln, zum Nachdenken über ein Thema ihrer Wahl und zum gemeinsamen Essen. Der nächste Termin ist: **17.06.**

FrauenKREIS und FrauenTREFF

Immer **mittwochs** in der Zeit von **14:00 - 16:00 Uhr.**



Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates

Themen am 14. Juni 2016, Ort: Haus des Gastes 14:00 Uhr

1. Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der 3. Sitzung
2. Vortrag von Herrn Dr. Hans Heydemann vom Seniorenzentrum Malchow
3. Informationen und Auswertung des Seniorensprechtages

Zu allen Sitzungen des Seniorenbeirates sind grundsätzlich die Abgeordneten der Stadtvertretung herzlich Willkommen. Die Sitzungen sind generell öffentlich.

AWO-Kommunikationszentrum

Für Frauen und Mädchen, Schleswiger Straße 8, Tel: 03991 121536

AWO-Gruppe Mühlenberg

07.06.2016	13:30 Uhr	mensch ärgere dich nicht
14.06.2016	13:30 Uhr	Ramschparty
21.06.2016	13:30 Uhr	Wissensquiz
28.06.2016	13:30 Uhr	Gymnastik

AWO-Gruppe Papenberg

02.06.2016	14:00 Uhr	Kegeln bei Reschke
07.06.2016	13:30 Uhr	Canasta
09.06.2016	13:30 Uhr	Geburtsstagsfeier
14.06.2016	13:30 Uhr	Skibo
16.06.2016	13:30 Uhr	Canasta
21.06.2016	13:30 Uhr	Romme
23.06.2016	13:30 Uhr	Gesprächsrunde
28.06.2016	13:30 Uhr	Romme
30.06.2016	13:30 Uhr	Kartenspiele

AWO-Gruppe „Mo. Mi. Do.“

01.06.2016	09:30 Uhr	Geburtsstagsfeier einer Seniorin
06.06.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
08.06.2016	09:30 Uhr	Geburtsstagsfeier zweier Seniorinnen
	15:00 Uhr	Handarbeit
09.06.2016	10:00 Uhr	Wanderung, Treff: KKZ
13.06.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
15.06.2016	09:30 Uhr	Geburtsstagsfeier zweier Seniorinnen
16.06.2016	09:00 Uhr	Kreativgruppe E. Witt

00.06.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
22.06.2016	10:00 Uhr	Treffpunkt Eldenburg-Fischfrühstück
	15:00 Uhr	Handarbeit
27.06.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
29.06.2016	09:30 Uhr	Geburtsstagsfeier zweier Seniorinnen

Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8, Ansprechpartnerin: Frau Klähn
Tel./Fax: 03991 167025, E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

06.05.16	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
08.06.16	10:00 Uhr	Hilfestellung bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen
09.06.16	14:00 Uhr	Fahrradtour, Treffpunkt: Hafen
10.06.16	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
13.06.16	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
14.06.16	10:00 Uhr	Arbeitsmarktintegration
15.06.16	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
16.06.16	14:00 Uhr	Fahrradtour, Treffpunkt: Hafen
17.06.16	13:30 Uhr	Gesprächsrunde, anschl. Kartenspieler
21.06.16		Tagesfahrt nach Rerik

DRK Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19a; Ansprechpartnerin: M. Plischke
Tel. 03991 182119 oder mobil 0173 5942530
Sprechzeiten: 8:00 - 10:00 Uhr + Mi: 13:00 - 16:30 Uhr
und nach Absprache

Babysitterkurs

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Der Kurs wird an 3 Wochenenden durchgeführt. 2 x Erste Hilfe am Kind und 1 x der Babysitterkurs. Unkostenbeitrag 75,00 EUR. Vermittlungen von Babysittern können bereits entgegengenommen werden.

Besuchsdienst

Begleitung beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Gesprächen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unterstützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Montag

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
16:30 - 17:15 Uhr Seniorengymnastik Malchow - Rehaklinik

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Senioreng. Schmetterlingshaus WOGEWA Waren West
10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen -Mitsreiter gesucht !!!
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe würde ich gerne neu aufbauen, meldet sich leider keiner, bitte anmelden, Beginn: September

Mittwoch

09:30 - 10:15 u. Mobilitätsgymnastik für Senioren
10:30 - 11:15 Uhr Schmetterlingshaus
14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe, **25.05.**

Donnerstag

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe, **15.06.**

Freitag

09:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14 -tägl.)
„Am Sinnesgarten in der Pestalozzistr.23a nächster Treff **10.06.**
Für folgende Angebote würden wir uns sehr über neue Teilnehmer freuen: Babysitterausbildung, Krabbelgruppe, Sportgruppen, aber auch bei allen anderen Angeboten sagen wir nicht „NEIN“

Bitte Lesen - Kommen - Mitmachen

Ab sofort bieten wir jeden Donnerstag im DRK Gesundheitszentrum in Waren Weinbergstr. 19 a von 16:00 - 17:00 Uhr klassisch - chinesische Gesundheitsübungen an !!!
Es sind noch Plätze FREI! Na - Wer traut sich?

Blutspende

04.06.2016	Waren	DRK-Gesundheitszentrum Weinbergstr. 19 a 09:00 - 12:00 Uhr
13.06.2016	Waren	Friedrich-Dethloff-Schule, Kirschenweg 2 14:00 - 18:00 Uhr
Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Führerschein PKW und Motorrad)		
11.06.2016	Waren	DRK-Gesundheitszentrum Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr
Erste Hilfe (Grundkurs LKW)		
16.06.2016	Waren	DRK-Gesundheitszentrum Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr
Erste Hilfe Training (Nachschulung)		
08.06.2016	Waren	DRK Gesundheitszentrum Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein, Telefon: 03991 122196
www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Montag

09:00 Uhr - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
10:30 Uhr - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
14:00 Uhr - 15:30 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 Uhr - 16:00 Uhr Klönstuw - gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung
15:30 Uhr - 17:00 Uhr Spielenachmittag f. Kinder mit ihren Muttis/ Vatis (Alter: bis 6 Jahre)
17:00 Uhr - 18:30 Uhr Kreativgruppe mit Abby
17:30 Uhr - 18:30 Uhr klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber
19:00 Uhr - 21:00 Uhr Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 Uhr - 09:30 Uhr Bewegung u. Tanz
09:00 Uhr - Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend
10:00 Uhr - 11:30 Uhr Kirchenchor und mehr; Singen mit Frau Drese
19:30 Uhr - 21:00 Uhr Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erwachsene

Mittwoch

9:30 Uhr - Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V.
9:30 Uhr - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren
10:30 Uhr - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren
14:30 Uhr - 16:00 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke
16:00 Uhr - 19:00 Uhr offener Jugendtreff
16:00 Uhr - Englisch für Kinder mit Sarah und Ben, Kinder lernen spielend Englisch
17:00 Uhr - 18:30 Uhr Karate
18:30 Uhr - 20:30 Uhr Line dance „Black dogs“

Donnerstag

9:30 Uhr - 11:00 Uhr Krabbelgruppe Treff junger Muttis/ Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)
13:30 Uhr - Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung
14:00 Uhr - 16:00 Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: **16.06. 2016**
16:30 Uhr - 17:30 Uhr Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse (wöchentlich)
16:30 Uhr - 18:00 Uhr Theater-Dance mit Lara (ab 13 Jahre)
18:00 Uhr - 19:00 Uhr Englisch für Fortgeschrittene, Wir kochen und erlernen dabei die englische Sprache, Kursleiter Sarah Carrey, Termin: **16.06.2016**

19:00 Uhr - 21:00 Uhr Orientalischer Tanz, Kursleiterin: Frau Radoll

Freitag

09:30 Uhr - 11:00 Uhr Handarbeit mit Frau Harnisch
16:00 Uhr - 19:00 Uhr Offener Jugendtreff mit Herrn Wandschneider und Herrn Jelitte
17:30 Uhr - klassischer Tanz für Kinder

Sonnabend

14:00 Uhr - 17:00 Uhr Offener Jugendtreff mit Herrn Wandschneider und Herrn Jelitte,

Termine:

07.06.2016
15:00 Uhr Puppentheater Hein „Der kleine Drache Kokusnuß“

14.06.2016
09:30 Uhr - „Frühstück und mehr...“ mit Frau Morgenstern vom DRK Kreisverband „Hospize-eine Herberge am Lebensende“; Anmeldung bis 10.06.2016

23.06.2016
14:00 Erdbeerfest mit den Kindern des Schulhortes Waren-West

Vorschau auf Juli 2016

05.07.2016
14:00 Uhr Grillnachmittag
19.07.2016
9:30 Uhr - „Frühstück und mehr...“
25.07. - 29.07.2016 jeweils 13:00 Uhr - 16:00 Uhr Feriengestaltung für Kinder mit Fahrt in den Rostocker Zoo (alles auf Voranmeldung)

Wir bieten zwei neue Kurse an:

1. PC-Kurs für Anfänger
2. Englisch für Kinder im Vorschulalter

Interessenten melden sich bitte ab sofort im Schmetterlingshaus
Unsere Veranstaltungen können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Seniorenverband BRH

Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen
Ortsverband Waren, Tel. 662734

16.06.16 16:00 Uhr Grillnachmittag, Hotel „Ecktanen“

Warener Wohnungsgenossenschaft eG

Beate Schwarz, Tel: 170813 und Christian Sperber, Tel.: 170819

Rotes Haus der WWG

montags	09:00	Skat
	15:00	Französisch I
dienstags	10:00	Tanzkreis am 7.6. + 27.6.
	14:00 bis 17:00	Sprechzeit WWG
	13:30	Kartennachmittag
	14:45	Englisch III
	16:00	Englisch II
mittwochs	09:00 bis 12:00	Sprechzeit WWG
	10:00	Gymnastik für Senioren
	11:00	Gymnastik für Senioren
	14:00	Yoga Ü50 (neuer Kurs ab 8.6.)
	17:00	Tanzen für Kinder (MSC)
donnerstags	09:30	Kindertag für die Kita Weltentdecker am 9.6.
	18:00	WWG Versammlung am 23.6.
freitags	09:00	PC-Kurs

WWG Treff, D.- Bonhoeffer-Str. 10

montags	08:00	Montagsfrühstück
	14:00	Handarbeit wieder am 13.6. + 27.6.
dienstags	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	10:00 - 11:00	Buchausleihe, wieder am 8.6. + 22.6.
	14:00	Flotte Keule, Gymnastikgruppe
	17:00	Schach
donnerstags	10:00	Literaturzirkel am 16.6.

WWG Treff Mecklenburger Str. 12

montags	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
freitags	13:30	Kartennachmittag

Wandergruppe für Männer

donnerstags 09:00 verschiedene Treffpunkte, am **9.6. + 23.6.**

ProSenio, D.- Bonhoeffer-Str. 9

donnerstags 10:00 bis 11:00 individuelle Beratung Pflege, medizinische Versorgung und Hilfsmittel

Wandergruppe für alle Interessierten

dienstags	10:00	Wanderung am 14.6. + 28.6.
Kegeln		
montags	14:00	Treffpunkt Kegelbahn Reschke am 20.6.

Wir bitten um Anmeldungen für die Kurse und Veranstaltungen!

**Öffentliche Ausschreibung VOB Teil A § 3**

§ 12.(2)

a) Auftraggeber:

Stadt Waren (Müritz)
Amt f. Bau, Umwelt u. Wirtschaftsförderung
Zum Amtsbrink 1
17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991/177-0
Fax: 03991/177-177
Stadtwerke Waren GmbH/
Müritz- Wasser-/Abwasserzweckverband
Ernst-Alban-Straße 2
17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991/185-0
Fax: 03991/185-112
Hartmut Minke
Ingenieurbüro,

Große Grüne Straße 22
17192 Waren (Müritz),
Tel.: 03991/665613 o. 665614;
Fax: 03991/665593

b) Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A) § 3 Nr. 1 und Teil B (VOB/B).
Es gilt deutsches Recht.
Gerichtsstand ist Waren (Müritz).

c) entfällt

d) Art des Auftrages:

Grundhafter Ausbau „Specker Straße“, 1. Reihe
(ab Wendeschleife)
(Baulänge ca. 800 m)
Waren (Müritz)

e) Ort der Ausführung:

f) Art und Umfang der

Ausschreibende
Stelle:

Leistungen:	Verkehrssicherungen Abbrucharbeiten (Asphalt) RW-Kanal, Straßenentwässerungsarbeiten Erdbau, Straßenbauarbeiten (Asphalt, Pflaster) Erdarbeiten für Straßenbeleuchtung Ausstattungen Landschaftsbauarbeiten TW-Hauptleitung-Erdarbeiten Hausanschlussleitungen (TW, Gas, Elektro, Abwasser) Erdarbeiten für Elektro (20kV, 1kV) ADRL-Hauptleitung-Erdarbeiten	TW-Hauptleitung-Erdarbeiten: 380 m TW 60 m Gas 60 m Elektro 130 m Abwasser 50 m Erdarbeiten für Elektro: 20 kV 800 m 1kV 380 m ADRL-Hauptleitung-Erdarbeiten: 380 m	Leitungsgraben mit Leitungssicherungen und Umverlegungen vorhandener Leitungen Hausanschlussleitungen (TW, Gas, Elektro, Abwasser): Leitungsgraben mit Aufnahme Oberflächen und Schließung auf Grundstücken Leitungsgraben mit Aufnahme Oberflächen und Schließung auf Grundstücken Leitungsgraben mit Aufnahme Oberflächen und Schließung auf Grundstücken Leitungsgraben mit Aufnahme Oberflächen und Schließung auf Grundstücken Leitungsgraben Leitungsgraben mit Leitungssicherungen und Umverlegungen vorhandener Leitungen Leitungsgraben Materiallieferungen, Verlegung und Montagen, von TW, Gas, Elektro und Abwasser durch Stadtwerke Waren GmbH.
Verkehrssicherungen:	Baustellensicherung Vollsperrung/halbseitige Sperrung Umleitungsstrecke (Umfahrung ca. 1.000 m) siehe nachfolgende Gewerke		
Abbrucharbeiten: Regenwasser-Kanal: 700 m 5 St. 15 St. Straßenentwässerungsarbeiten: 120 m 30 St. 40 m	Rohrleitung DN 250 PE Schächte DN 1.000 Schächte MULTI inspect S 500 Rohrleitung DN 150; Anschlußleitungen Regeneinläufe Kastentrassen, verschied. DN diverse Versickerungsanlagen (3 TEG)		
Erdbau: 2.000 qm 300 qm 1.600 cbm 7.000 qm Straßenbauarbeiten: 400/450 m 3.000 qm 100 qm 100 qm 300 lfm 2.200 lfm 800 lfm 6.000 qm 3.400 qm 1.600 qm 400 qm	Oberboden aufnehmen; teilweise andecken Oberboden liefern und andecken Boden lösen/weiterverwenden; 20 - 35 cm dick Planum herstellen abschnittsweise Vollsperrungen/halbseitige Sperrung Asphaltdecke aufnehmen/fräsen Betondecke/Betonplatten aufnehmen Pflasterdecke (Naturstein) aufnehmen Bordsteine/Rasenkanten aufnehmen Bordsteine setzen/Rasenkanten Pflasterstreifen einbauen Schottertragschichten Asphaltfahrbahn Betonpflaster herstellen wassergebundene Decke Erdarbeiten für	g) entfällt h) Aufteilung in Lose: nein i) Ausführungsfristen: August 2016 - April 2017 j) Nebenangebote: - nur in Verbindung mit Hauptangebot - Pauschalangebote sind nicht zugelassen	
Straßenbeleuchtung: 800 m 40 St.	Kabelgraben für Beleuchtungskabel flexibles Kunststoffrohr, Unterkreuzung Grundstückszufahrten	h) Anforderung der Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab 02. Juni 2016 beim Hartmut Minke Ingenieurbüro, Große Grüne Straße 22, 17192 Waren (Müritz), schriftlich angefordert werden; weitere Auskünfte unter Tel.:03991/665613 oder 665614 l) Zahlung der Entschädigung für die Übersendung der Unterlagen: Der Unkostenbeitrag für die Ausschreibungsunterlagen beträgt 75,00 EUR einschließlich Diskette/GAEB-Datei per E-Mail. Der Betrag ist bei der Müritz-Sparkasse IBAN: DE39 1505 0100 0641 0093 30; BIC: NOLADE21WRN mit dem Vermerk Öffentliche Ausschreibung Specker Straße 1. Reihe einzuzahlen bzw. als Verrechnungsscheck der Anforderung beizufügen.	
Ausstattung: 150 lfm 30 St. 250 qm 80 qm 7 St. Landschaftsbauarbeiten: 500 qm 16 St.	Fahrbahnmarkierungen Verkehrsschilder aus- und einbauen z. T. erneuern Radwegemarkierung Sperrflächenmarkierung Piktogramme Rasenansaat und pflegen Bäume und pflegen	m) entfällt n) Termin für die Einreichung der Angebote: Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin am 21. Juni 2016, 10.00 Uhr in der Submissionsstelle vorliegen. o) Anschrift für die Einreichung der Angebote: Stadt Waren (Müritz) Amt f. Bau, Umwelt u. Wirtschaftsförderung Zum Amtsbrink 1 17192 Waren (Müritz) p) Sprache: Die Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. q) Eröffnung der Angebote: 21. Juni 2016, 10.00 Uhr Stadt Waren (Müritz) Beratungsraum; Zi. 2.21 Zum Amtsbrink 1 17192 Waren (Müritz) Personen die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: - Bieter oder ihre Bevollmächtigten	

-
- r) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheitsleistung 5 % der Auftragssumme brutto
(Auftragssumme > 250.000 EUR brutto)
Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme brutto
- s) Zahlungsbedingungen:
gemäß VOB/B § 16
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Geforderte Eignungsnachweise:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben gemäß VOB/A § 6 zu machen; Eigenerklärung bzw. Nachweis Präqualifikation.
- Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, Finanzamt, Krankenkasse und den Nachweis der Fachkunde vorzulegen; ebenfalls Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach §150 Gewerbeordnung; nach Aufforderung des Auftraggebers.
- v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 29. Juli 2016
- w) Stelle zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen:
Rechtsaufsichtsbehörde des
Landkreises Mecklenburgische Seenplatte
Platanenstraße 43
17033 Neubrandenburg
-